

Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen,
wenn wir ungefragt weggehen und
Abschied nehmen müssen.

Albert Schweitzer

Tief bestürzt und traurig müssen wir Abschied nehmen von unserem
«Chef», unserem betrieblichen Leiter, unserem Arbeitskollegen und
Freund

Heinz Wagner

Völlig überraschend ist er, als er privat mit seinem Rennvelo unterwegs war, verstorben.

Während bald zehn Jahren leitete Heinz die Regio 144 AG. Von Beginn weg war er stets mit einem unübertreffbaren Engagement und mit ganzem Herzen dabei. In jedem Einzelnen von uns, in unserer täglichen Arbeit, einfach überall hat er seine guten Spuren hinterlassen. Er hat sich nicht von seiner Büroarbeit eindecken lassen, ihm war es auch ein Anliegen, in seiner Funktion als dipl. Rettungssanitäter HF an der «Front» mitzuwirken.

Heinz hatte stets ein offenes Ohr für uns und unsere Anliegen. Wir sind dankbar dafür, dass wir immer auf ihn und seine unkonventionellen, spontanen Lösungen zählen durften. Fassungslos versuchen wir nun zu akzeptieren, dass er nicht mehr in die «Regio» zurückkehrt.

Wir vermissen seine präzise Stimme, seine treffenden Sprüche und seinen vorgelebten «Regio-Spirit». Heinz Wagner war eine herausragende Persönlichkeit, die wir schätzten. Seine direkte und zugleich verständnisvolle und hilfsbereite Art wird uns sehr fehlen.

deine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
die Geschäftsleitung
der Verwaltungsrat

Am Donnerstag, 4.8.2016 um 16 Uhr an der Spitalstrasse 29 in Rüti sind alle zu einem gemeinsamen Abschiednehmen von Heinz eingeladen. Die Urnenbeisetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis stattfinden.

Anstelle von Blumen bitten wir das Projekt «Regio 144 hilft Nepal» (CH09 0029 6296 9144 6802 A / Nepal Ambulance Service) oder die Leichtathletik-Vereinigung Winterthur (CH05 8148 5000 0047 8619 1 / Vermerk: Heinz Wagner) zu unterstützen.